Verwaltungsrat die Krakau-Oberschlesische Eisenbahn-Obligation über 100 Thaler Nr. 11724 (zu 4 Procent) nebst Talon und Coupons, ein Papier, welches derselbe im Jahre 1868 von einem früheren Schüler zu völlig freier Verwendung erhalten; ausserdem 18 Mark schon eingelöste Zinsen. Der Verwaltungsrat nimmt diese Summe mit lebhaftem Danke an und beschliesst dieselbe dem Stammkapital des Säkular-Stipendienfonds hinzuzufügen.

Eine Gesamt-Ausgabe von Schillers Werken erhielt als **Prämie vom Schiller-Verein** auf Vorschlag des Lehrers-Kollegiums der Untersekundaner Leopold Stübinger.

Die Prämie, welche die hiesige Freimauerloge Friedrich zum goldenen Zepter aus der Professor Dr. August Kahlert-Stiftung auf Vorschlag des Lehrer-Kollegiums jährlich an einen Schüler der beiden oberen Klassen erteilt, wird in diesem Jahre erst am 15. April verliehen werden.

Dem zehnten Teil der Schüler des Gymnasiums wurde **Freischule** gewährt.

VII. Mitteilungen an die Schüler und an deren Eltern

Die **öffentliche Prüfung** findet Freitag, den 27. März, in folgender Ordnung statt:

Vormittag um 8 Uhr: **Prima:** Griechisch, Gymnasiallehrer Dr. Michael
8^{30} „ **Ober-Sekunda:** Mathematik, Oberlehrer Dr. Vogt
9 „ **Unter-Sekunda:** Geschichte, Gymnasiallehrer Schiller
9^{30} „ **Ober-Tertia:** Französisch, Gymnasiallehrer Scharnweber
10 „ **Unter-Tertia:** Griechisch, Gymnasiallehrer Dr. Jahnow
10^{30} „ **Quarta:** Naturbeschreibung, Gymnasiallehrer Lerch
11 „ **Quinta:** Geographie, Gymnasiallehrer Rehbaum
11^{30} „ **Sexta:** Latein, Gymnasiallehrer Dr. Kynast
12 „ **I. Vorschulklasse:** Deutsch, Heimatskunde, Vorschullehrer Gerstenberg.

Zu dieser Schulfeierlichkeit werden hiermit die Beschützer, Gönner und Freunde des Gymnasiums ehrerbietigst eingeladen.

Das Schuljahr wird Sonnabend, den 28. März, mit der Entlassung der abgehenden Schüler, der Verkündigung der Versetzungen und der Censurenverteilung geschlossen.

Das neue Schuljahr beginnt Montag, den 13. April, vormittags 9 Uhr.

Die Aufnahme neuer Schüler findet Sonnabend, den 11. April, vormittags statt, in die Vorschule um 8 Uhr, in die Gymnasialklassen um 10 Uhr. Vorzulegen ist bei der Aufnahme 1, der Geburts- oder Taufschein; 2, das Impfattest; 3, eventuell das letzte Abgangszeugnis.

Der Direktor ist an allen Schultagen von 11—12 Uhr vormittags im Amtszimmer zu sprechen.

Breslau, den 23. März 1885.

Treu